

WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



Betz PX Single Cask (2017/2021) 52

Wenn man an deutschen Whisky denkt, erwartet man vielleicht Innovation, Mut und eine frische Herangehensweise. Leider liefert der Betz PX Single Cask 52 genau das Gegenteil: Ein langweiliges, flaches Erlebnis, das selbst nach vier Jahren Reifung nicht überzeugen kann.

TYP	LAND	DESTILLERIE	ALTER
Single Malt	Deutschland	Betz Manufaktur	4 Jahre
ALKOHOL	PREIS/LITER		
43% Vol.	100,00 €/l		

VERKOSTUNG

NASE

Die Nase beginnt tatsächlich interessant: Zitrusnoten, Mandeln und eine leichte Himbeersüße mischen sich mit dunklen Früchten und Rosinen. Ein Hauch von Rum-Trauben-Nuss-Schokolade lässt hoffen, dass hier etwas Besonderes wartet. Doch dann kommt die Ernüchterung – die Aromen sind oberflächlich und verflüchtigen sich schnell. Die versprochene Sherry-Bombe? Fehlanzeige. Stattdessen dominiert eine scharfe, fast aggressive Note, die den gesamten Eindruck trübt.

GAUMEN

Der erste Schluck bestätigt die Befürchtungen: Langweilig. Der Geschmack ist flach und uninspiriert. Zwar gibt es Anklänge von dunkler Schokolade, eine leichte Süße und sogar eine Andeutung von Mon Chéri-Pralinen, aber alles bleibt blass und unterentwickelt. Die PX-Einflüsse sind kaum spürbar, und der Whisky schafft es nicht, vollmundig zu sein. Stattdessen dominiert eine eichenholzige Trockenheit, die anstelle von Komplexität nur Leere hinterlässt.

ABGANG

Der Abgang ist kurz und unangenehm scharf. Pfeffer und Kakao versuchen, sich durchzusetzen, aber auch hier fehlt es an Tiefe und Balance. Die Schärfe bleibt hartnäckig im Mund und hinterlässt einen unangenehmen Nachgeschmack, der eher an billige Spirituosen als an einen sorgfältig gereiften Single Cask erinnert.

GEDANKEN

MARCEL

Hier bleibt der Betz PX Single Cask 52 leider weit hinter den Erwartungen zurück – trotz der vielversprechenden Nase fehlt ihm der Charakter und das Trinkvergnügen. Schade, dass aus vier Jahren Reifung und einem PX-Fass nicht mehr geworden ist als ein flacher, etwas scharfer Abgang. Wer auf deutschen Whisky setzt, sollte hier eher weiterziehen.

SASCHA

Der Betz PX Single Cask 2017/2021 52 zeigt eine unausgeglichene Struktur mit oberflächlichen Aromen und fehlender Komplexität. Die Balance zwischen Süße, Eiche und Schärfe gerät aus dem Gleichgewicht, was den Gesamteindruck deutlich schwächt. Technisch interessant, doch geschmacklich leider enttäuschend und wenig rund.

BEWERTUNGEN

MARCEL
60/100
Gut

SASCHA
60/100
Gut

PREIS-LEISTUNG
2/5
Teuer

